



NEUE MEDIZIN

VERTRAULICHE MITTEILUNG DER LL, DEM SPEZIAL-VERSENDER FÜR HOCHWERTIGE GESUNDHEITSPRODUKTE

ANGEBOT DES MONATS: SPAREN SIE 20,- EURO BEI ARTHROSE UND ARTHRITIS-KUR!

Schmerzen in den Knien, dem Rücken, den Gelenken - kommt Ihnen das bekannt vor? Dann empfehlen wir Ihnen eine Kur mit Vektor-Lycopin, einem natürlichen Schmerz- und Entzündungskiller, der zur Steigerung der Wirkung den patentierten Bio-Stoff Lactalbon nutzt. Den gesamten März über ist Vektor-Lycopin günstiger, pro Packung sparen Sie ganze 10,- Euro. Bei einer Kur, für die Sie 2 Packungen brauchen, sparen Sie also ganze 20,- Euro.

Vektor-Lycopin besteht aus drei Hauptsubstanzen: Lycopin, das ist der rote Farbstoff der Tomate, Süßholz (besser bekannt als Lakritze) und, wie oben angedeutet, dem Wirkverstärker Lactalbon, einem patentierten Peptid, das aus der Milch gewonnen wird, aber frei von Eiweiß oder auch Lactose ist und daher auch von Allergikern gut vertragen wird.

Echte Hilfe ohne Nebenwirkungen

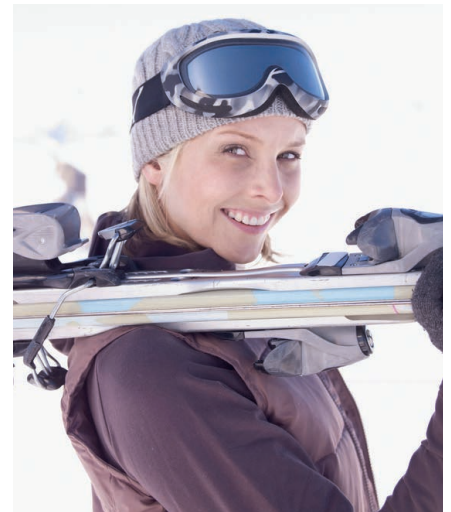
Vektor-Lycopin wird von Menschen zur Entzündungs- und Schmerzhemmung bei Arthrose und Arthritis angewendet, erfolgreicher als z. B. mit Diclofenac. Es gibt zahllose Beispiele, in denen Vektor-Lycopin seine segensreiche Wirkung unter Beweis gestellt hat und so sinnvoll, aber nebenwirkungsfrei wirkte wie die von Schulmedizinern verordneten Stoffe ASS, Paracetamol, Diclofenac oder auch Kortison. Alles Stoffe, die arge Nebenwirkungen hervorrufen und denen Vektor-Lycopin schon deswegen überlegen ist.

Erfreuliche Rückmeldungen

Wir alle wissen, wie kritisch Produkte im Internet behandelt werden. Vektor-Lycopin hat im „medpex“ nur gute Kritiken. Da heißt es z. B. „Nehme Vektor-Lycopin seit mehreren Jahren, habe meine Beweglichkeit nach zwei Bandscheibenvorfällen durch Vektor-Lycopin wieder gefunden, muss seit zwei Jahren keine Medikamente gegen die Schmerzen mehr nehmen. Auch mein Mann ist inzwischen von Vektor-Lycopin überzeugt. Er stand kurz vor einer Knie-OP, seit einem Jahr nimmt er regelmäßig Vektor-Lycopin und hat nur noch sehr selten Probleme in Knie und Hüfte.“

Wer gesund ist, braucht Vektor-Lycopin ebenfalls, zumindest einmal im Jahr für 90 Tage, um mit 180 Kapseln (2 Packungen) eine Bio-Kur gegen einen schleichenden und immerwährenden Gelenkabbau zu machen. Für so eine Kur sind die nächsten drei Monate perfekt.

Vektor-Lycopin hat die Bestell-Nr. 29400, die Packung für 45 Tage (90 Kapseln) kostet im März 39,- statt sonst 49,- Euro. Für eine Kur braucht man zwei Packungen.



Beweglich bleiben, egal in welchem Alter. Mit Vektor-Lycopin macht man stets den richtigen Schritt und schützt aktiv seine Gelenke.

Blut-Verdünnung, aber richtig! Was Sie über mögliche Alternativen wissen sollten

Wir hören oft die Frage, ob zur Blutverdünnung nach Infarkt oder Schlaganfall statt Aspirin 100 auch Vektor-Nattokinase eingesetzt werden kann. Die Antwort lautet ja, denn Aspirin oder ASS haben Nebenwirkungen, die man vermeiden sollte. Selbst mehr und mehr Mediziner raten daher von einer Selbstmedikation mit Aspirin gänzlich ab, vor allem wenn noch weitere Medikamente im Spiel sind. Der Grund ist klar: Magenblutungen und dauerhafte Magenschmerzen gehen sehr häufig

auf die Dauer-Einnahme von Aspirin bzw. ASS zurück. Ebenso häufig erreicht uns die Frage, ob Vektor-Nattokinase auch Marcumar und andere schulmedizinische Produkte zur Blutverdünnung ersetzen kann. Die Antwort ist ja, aber die Umstellung sollte unbedingt in Absprache mit dem Arzt und bitte wirklich nur unter regelmäßiger Beobachtung der Blutwerte stattfinden.

Vektor-Nattokinase hat die Bestell-Nr. 50010, die Packung für 45 Tage kostet 66,- Euro.

DIE BESTE ERGÄNZUNG ZU VEKTOR-LYCOPIN

Häufig taucht die Frage auf, ob die Vektor-Produkte mit anderen Produkten kombinierbar sind. Unsere Antwort: unbedingt! Im Falle von chronischen Gelenkschmerzen, verursacht etwa durch Arthrose oder Arthritis, empfiehlt sich z. B. eine Doppel-Strategie: Vektor-Lycopin, um Entzündungen zu hemmen, Glucoflex 24, um Gelenk- und Knorpelmasse aufzubauen und den Verschleiß zu minimieren.

Glucoflex 24 hat die Bestell-Nr. 25001, die 30-Tage-Packung kostet 63,- Euro.

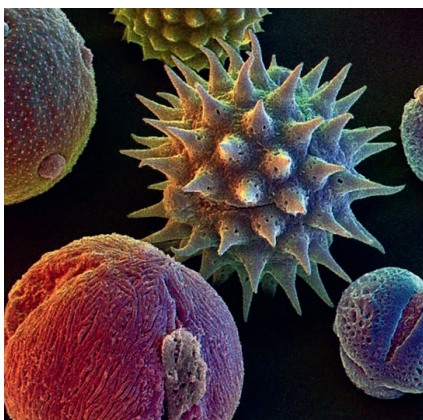


Karin Anders
Kosmetikerin

Schöne, feste Nägel sind kein Zufall: Vektor-Behy-Hair hilft auch hier!

Gerade jetzt, wo es mal warm, mal feucht und dann wieder trocken ist, brechen vielen Frauen die Nägel ab. Warum ist das so? Einerseits liegt es an den massiven Temperaturschwankungen. Andererseits, davon bin ich überzeugt, fehlen in den Wintermonaten dem Körper und damit auch den Nägeln ganz bestimmte Vitalstoffe wie etwa natürliche und damit hochwertige Kieselerde aus der Hirse. Ja, Sie lesen richtig - Hirse, dieses in unserer Küche gar nicht mehr vorkommende Getreide enthält die beste und hochwertigste Kieselerde und dazu ein Bündel an Vitaminen. Frauen, die unser Produkt Vektor-Behy-Hair mit einer Spezial-Hirse nehmen, haben daher nicht nur dichtere, glänzendere Haare, sondern als kostenlosen Nebeneffekt auch schöne, feste, bruch sichere Nägel.

Vektor-Behy-Hair hat die Bestell-Nummer 22000, die Monatspackung kostet 37,- Euro.



Vermiesene Allergikern oftmals das Frühjahr: Birkenpollen

» NACHRICHTEN AUS DER MEDIZIN

» Sport erhöht Überlebenschancen von Brustkrebs-Patientinnen

Nach einer Brustkrebs-Therapie drohen oft Herzerkrankungen, die bei dieser Patientengruppe Todesursache Nr. 1 sind. Mit Kraftsport und Aerobic lässt sich das Risiko jedoch senken! Zu diesem Ergebnis kamen Forscher der University of Southern California, bei der 100 Patientinnen mit Mammakarzinom, die innerhalb der letzten 6 Monate eine Krebstherapie erhalten hatten, untersucht wurden. Nach vier Monaten mit regelmäßigem Einzeltraining verbesserten sich die entscheidenden Werte (darunter Blutdruck, HDL), die Zahl der Teilnehmerinnen mit metabolischem Syndrom sank.

» Multiresistente Keime in deutschen Gewässern

Gesundheitsexperten sind beunruhigt: Reporter des NDR haben in verschiedenen deutschen Flüssen, Bächen und Badeseen in einem beträchtlichen Ausmaß antibiotika-resistente Keime nachgewiesen, wie man sie bislang nur aus manchen Kliniken und Massentierhaltungs-Ställen kannte. Solche Bakterien sind besonders für Neugeborene, ältere und durch Krankheit geschwächte Menschen gefährlich, deren Immunsystem nicht allzu stark ist.

» Mittagsschlaf ist gesund!

Ein knappes Drittel der Deutschen (29 Prozent) gönnt sich am Arbeitsplatz regelmäßig ein kurzes Nickerchen zur Mittagszeit, so das Ergebnis einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Forsa im Auftrag der Techniker Krankenkasse. Viele Arbeitgeber sehen so etwas gar nicht gern. Dabei sollten sie das! Denn solch kleine „Power Naps“ sind gesund, fördern die Kreativität und steigern die Leistungsfähigkeit. 15 Minuten vom Zeitpunkt des Einschlafens ab sind Studien zufolge besonders effektiv.

HEUSCHNUPFEN: WAS WIRKLICH HILFT

Heuschnupfen ist lästig, gute Ratschläge gibt es viele. Doch nicht jeder hilft. Die Kombination von Coral Calcium und Vektor-LipoC verspricht eine neue Therapie-Chance.

Bei einer Allergie oder auch bei einem Heuschnupfen reagiert das Immunsystem über. Zuerst nur ein wenig, dann immer stärker und für die Betroffenen unerträglich. Die Steigerung der Allergie oder auch des Heuschnupfens findet statt, weil die Überreaktion des Systems die Speicher für Vitamin C und Calcium entleert hat. Fehlen beide Stoffe, läuft das Immunsystem immer intensiver Amok. Um dies zu verhindern, gilt es daher rechtzeitig hochdosiert Calcium und Vitamin C einzunehmen und sich so besser und intensiver vor allergischen Attacken zu schützen. Die sich daraus ergebende neue Therapie-Chance ist daher eine hochdosierte Kombination von Coral Calcium und

Vektor-LipoC, dem flüssigen Mega-Vitamin C, das direkt ins Blut geht. Diese Kombination kann laut Ärzten und Heilpraktikern den Heuschnupfen in den meisten Fällen abmildern. Man nimmt möglichst früh und bis Ende der Pollensaison 2 x 2 Kapseln Coral Calcium und 3 x 2 Teelöffel Vektor-LipoC täglich.

Coral Calcium hat die Bestell-Nr. 25014, 120 Tabletten kosten 45,- Euro.

Vektor-LipoC hat die Bestell-Nr. 50090, 125 ml kosten 79,80 Euro.

» NACHRICHTEN AUS DER MEDIZIN

» Teetrinken kann Krebsrisiko erhöhen

Er gilt als gesund und ist es in der Regel auch: Tee. Für zwei Bevölkerungsgruppen kann er, sehr heiß genossen, jedoch schlimme Folgen haben: Wer regelmäßig raucht und/oder Alkohol trinkt, erhöht damit sein Risiko, an Speiseröhrenkrebs zu erkranken, so das Ergebnis einer Forschergruppe der Universität Peking. Lässt man den Tee etwas abkühlen (unter 65 Grad Celsius) lässt sich das Risiko minimieren. Dass darüber hinaus auch eine Reduzierung des Tabak- und Alkoholkonsums empfehlenswert ist, versteht sich von selbst.

» Japaner leben am längsten

Seit Jahren führen sie internationale Listen an, wenn es um ein langes, gesundes Leben geht: Japaner. Im Durchschnitt werden sie knapp 84 Jahre alt und sind bis in ihre Siebziger hinein topfit. Neben Bewegung und einer gesunden, kalorienarmen Ernährung mit viel Gemüse vermuten Forscher als Grund auch die Erziehung: Kleine Japaner lernen früh, selbstständig zu sein und eigene Entscheidungen zu treffen. So schärfen sie ihr Gespür für ihre Bedürfnisse und ihre Gesundheit.

» Gift aus dem Aquarium

Gifte lauern überall, darauf kann man gar nicht oft genug hinweisen. Nun gibt es auch für Aquarien-Liebhaber eine schlechte Nachricht: Krustenanemonen, die es in vielen herrlichen Farben gibt, sondern mitunter ein starkes Gift aus, das für Menschen schlimme Folgen haben kann. Herzrasen, Fieber, Übelkeit, Muskelkrämpfe oder ein metallischer Geschmack im Mund gehören zu den Symptomen einer solchen Vergiftung. So schön diese blumenähnlich wirkenden Nesseltiere auch anzusehen sind – über eine Anschaffung sollten Sie lieber zweimal nachdenken.

FRÜHJAHRSMÜDE? STUDIEN MACHEN HOFFNUNG AUF NEUE ENERGIE!

Es gibt sie, die Glücklichen, die sich stets fit und gutgelaunt fühlen, selbst jetzt nach den langen Wintertagen. Sie gehören nicht dazu? Nicht verzweifeln: Mit Vektor-NADH gibt es eine tolle und wirksame Hilfe.

Wer jetzt gähnt und müde wirkt, ist vom Müdigkeitssyndrom (CFS) weit entfernt. Dennoch ist es interessant, sich mit dem Müdigkeitssyndrom bzw. mit der Medizin dagegen zu beschäftigen. Denn was bei großer Müdigkeit hilft, hilft bei der jetzt so weit verbreiteten Frühjahrsmüdigkeit allemal. Forscher des amerikanischen Georgetown Medical Centers gaben chronisch müden Patienten vier Wochen lang täglich eine Ration von etwa 20 mg des Co-Enzyms Q1, das auch als NADH bezeichnet wird. Der Erfolg war durchschlagend. Dr. Bellanti, der Leiter der Studie, notierte: „Alle CFS-Patienten zeigten bemerkenswerte Verbesserungen und wurden gesund.“

Mehr Power – ganz natürlich

In 100 Praxen wurden 500 chronisch müde Patienten mit Vektor-NADH, einer stark verbesserten Form von NADH, behandelt. Internist Dr. Rützler sagt: „Auch diese Ergebnisse waren durchweg positiv. Vektor-NADH ist die derzeit beste Art, den Energiepegel auf natürliche und gesunde Art anzuheben.“ Rützler empfiehlt Vektor-NADH daher als beste Formel gegen die Frühjahrsmüdigkeit oder bei Leistungsknicks. Und: Vektor-NADH ist sinnvoll bei der Parkinson-Krankheit, denn es regt die Dopamin-Produktion natürlich an.

Vektor-NADH hat die Bestell-Nummer 50050, die Monatspackung kostet 59,90 Euro.



Dr. Michael Rützler
Internist

Gönnen Sie Ihrer Leber eine kleine Ruhepause!

Vor ein paar Wochen war noch Karnevals- und Faschingszeit. Und dann im Winter das viele fette Essen. So mancher von uns - ich nehme mich da gar nicht aus - lebt derzeit üppiger als es für die Leber und damit für die Gesundheit zuträglich ist. Darum braucht die Leber jetzt und in den nächsten Wochen mehr Aufmerksamkeit und Stärkung. Am besten wäre, man würde ab sofort für einige Wochen ganz auf Alkohol und Fett verzichten. Aber wer schafft das schon ganz konsequent? Ich jedenfalls nicht - und daher erwarte ich es auch nicht von meinen Patienten. Dennoch kann und muss man jetzt viel für die Leber tun, z. B. mit einer Entgiftung durch Biologo-Detox. Biologo-Detox entgiftet den Körper zusätzlich und entlastet so die Leber, die regenerieren und neue Kräfte aufbauen kann.

Biologo-Detox hat die Bestell-Nr. 14486, die Kurpackung kostet 138,50 Euro.



Wird Ihnen auch manchmal alles zu viel?

WERDEN HÄUFIG VERSCHRIEBEN, OBWOHL DIE GEFAHREN BEKANNT SIND: STATINE!

Ein gutes, fettes Leben hat Folgen: Neben einer Senkung des Cholesterinspiegels fordern Ärzte oft auch eine Lebensumstellung oder gar ein medikamentöses Vorgehen gegen zu hohe Triglyzeride und Zuckerwerte. Vektor-Monascus senkt die Cholesterin-Werte und senkt auch die Werte von Triglyzeriden und Zucker - eine echte Sensation, die uns das Leben erheblich leichter machen kann und frei von Nebenwirkungen ist.

Werden die Cholesterinwerte gemessen, macht das Labor meist auch eine Bestandsaufnahme bei den Triglyzeriden. Hinter diesem komplizierten Wort verbergen sich Nahrungsfette, die der Organismus für schlechtere Zeiten speichert. Da wir aber keine schlechten Zeiten mehr kennen, werden die Triglyzeride nie abgebaut, sondern steigen und steigen. Und dieser Anstieg hat langfristige Folgen: Bei Triglyzerid-Werten über 150 werden alle entzündlichen Leiden begünstigt. Besonders gefährdet ist dann aber vorrangig die Bauchspeicheldrüse, die unsere Blutzuckerwerte steuert und uns vor Diabetes schützt.

Kombination mit Dreifach-Effekt

Zu hohe Triglyzeride lassen sich senken, z. B. durch eine Diät, mit der man 6 bis 7 Kilo Gewicht abbaut. Es nützt auch, wenn man auf Alkohol verzichtet. Und schließlich gibt es auch harte Medikamente, aber von denen sollte man wegen heftiger Nebenwirkungen

ebenso die Hände lassen wie von Statinen zur Senkung der Cholesterin-Werte. Viel sinnvoller ist es gleich Vektor-Monascus einzusetzen. Die natürliche, aus rotem Reis gewonnene Cholesterin-Bremse wurde mit dem patentierten Wirkstoff-Booster Lactalbon kombiniert und erweist sich in der Praxis als Naturprodukt mit dreifachem Effekt, weil belegbar nicht nur die Cholesterin- sondern gleichzeitig auch die Triglyzerid- und Zucker-Werte sinken.

Gute Nachricht für Diabetiker

Bei tausenden von Anwendungen hat sich gezeigt, dass die tägliche Einnahme von Vektor-Monascus die Triglyzerid-Werte um gut 25 Prozent senkt. Dadurch stellte sich eine verbesserte Blutfließfähigkeit ein. Auch wichtig: Durch Vektor-Monascus wird nach einigen Wochen eine moderate Gewichtsreduktion erreicht und in der Folge wird die Zuckerverwertung optimiert, was für Menschen mit Diabetes vom Typ 1 und 2 von großer Bedeutung ist. Man

kann daher sagen: Vektor-Monascus ist die derzeit sinnvollste Antwort auf die nebenwirkungsreichen Statine, die Ärzte und Pharmaindustrie leider immer noch empfehlen.

Der natürliche Cholesterinsenker Vektor-Monascus hat die Bestell-Nummer 50080. 120 Kapseln für zwei Monate kosten 79,- Euro.



Statine gefährden das Herz und den Körper mit ihren vielen Nebenwirkungen

KRANKHEIT? NEIN: VERGIFTUNG!

Sicher haben Sie auch schon des Öfteren von sogenannten Zivilisationskrankheiten gehört. Ein Begriff, der einerseits wahr ist und andererseits doch in die Irre führt. Denn ja, es ist unsere Zivilisation, die Leiden wie Diabetes, bestimmte Krebserkrankungen oder Allergien hervorgebracht bzw. verstärkt hat. Allerdings anders, als das Wort vermuten lässt! Denn selbstverständlich sind mitnichten unsere kulturellen Errungenschaften Schuld an der Misere. Stattdessen sollten wir die Sache lieber beim Namen nennen: Ursache dieser Krankheiten sind überwiegend Vergiftungen der Industrie, sei es durch toxische Zusatzstoffe in verarbeiteten Lebensmitteln (z. B. künstliche Aromen und Geschmacksverstärker) oder durch Alltagsgifte wie sie z. B. in Abgasen oder Lösungsmitteln stecken.



Dr. Silvia Reinhold
Wissenschaftlerin

Nach diesem Winter braucht die Haut unbedingt eine Extra-Pflege von innen

Wer beim Skifahren war oder wer das Glück hatte in der Karibik Sonne zu tanken, der hat der Haut mitten im Winter viel zugemutet. Aber auch die Daheimgebliebenen haben durch Kälte im Wechsel mit trockener Heizungsluft nicht gerade hautfreundliche Monate erlebt. Daher bin ich als Frau und Wissenschaftlerin überzeugt, dass die Haut jetzt pflegende Unterstützung braucht - von außen, aber auch von innen, denn die kräftigenden Anti-Aging-Depots sind im

wechselhaften und dennoch wärmsten Winter schnell geschmolzen. Zur Pflege von außen empfehle ich Nachtcremes, die von jeder guten Firma angeboten werden. Zur Pflege von innen bietet sich unser bestes Anti-Aging-Mittel Vektor-Resveratrol an. Nimmt man beides, regeneriert sich nicht nur spürbar die Haut, sondern der ganze Körper.

Die Monatspackung Vektor-Resveratrol hat die Bestell-Nr. 50005 und kostet 69,80 Euro.

STATINE MACHEN DEPRESSIV

Schon öfters haben wir vor Arzneimitteln gewarnt, die Schulmediziner bei einigen Problemen beinahe reflexhaft verschreiben, obwohl es längst Belege gibt, dass diese mehr Schaden anrichten als sie nützen. Beispiel: Statine zur Senkung des Cholesterinspiegels (siehe auch Artikel links). Was vielen nicht bewusst ist: Cholesterin ist nicht etwa grundsätzlich ein „Feind“ unseres Körpers, im Gegenteil! Es übernimmt viele sinnvolle Aufgaben, ist ein wichtiger Baustein für eine Reihe von Hormonen und unterstützt auch die Rezeptoren des „Glückshormons“ Serotonin. Bei zu langer Einnahme von Statinen kann es vorkommen, dass dieses nicht richtig weitergeleitet wird. Die dramatischen Folgen: Verhaltensauffälligkeiten, Depressionen – bis hin zur Suizidgefahr!



Helga Petersen
Diplom-Psychologin

Wenn die Nerven in den Tagen vor den Tagen blank liegen: Synervit und B-Vitamine helfen!

In den Tagen vor den Tagen flippt so manche Frau aus. Die Nerven sind angespannt, die Frauen sind nervös, gereizt und manchmal auch sehr aggressiv. Eine unschöne Zeit, die man aber meiner Erfahrung nach heute ganz gut umschiffen oder sehr häufig auch ganz aus dem Leben eliminieren kann. Ich habe es selbst erfahren und auch schon eine große Anzahl meiner Patientinnen. Nimmt man die wertvollen und in der Kombination patentierten

B-Vitamine des Produkts Synervit täglich ein, werden die Nerven stärker. Frauen fühlen sich durch Synervit ausgeglichener, aktiver. Aggressionen werden abgebaut – vor allem in den Tagen vor den Tagen, die übrigens in sonst intakten und eigentlich harmonischen Beziehungen zu Liebespartnern werden können.

Synervit hat die Bestell-Nr. 25035, die Quartalspackung kostet 78,90 Euro.

REPARATURDIENST FÜR DEN DARM

„Leaky Gut“ heißt so viel wie „undichter, löcheriger Darm“ und ist der Name eines noch relativ unerforschten Syndroms, das für eine Reihe von Leiden verantwortlich ist und sich immer mehr ausbreitet. Nicht umsonst weisen wir immer wieder darauf hin, wie wichtig ein gesunder Darm für unseren gesamten Organismus ist! Doch durch Leaky Gut drohen sowohl Mangelerscheinungen als auch allergische und immun-irritierende Reaktionen. Zur Vielzahl möglicher Symptome zählen z. B. wiederkehrende Blasen und Vaginalentzündungen, Muskel- und Gelenkschmerzen, Fieberschübe, Nervosität, Verwirrheitszustände, Durchfall und Verstopfung. Als Ursache werden u. a. Quecksilbervergiftungen durch Amalgamfüllungen vermutet. Biologo-Leaky Gut baut Entzündungen in den Darmwänden ab und repariert die Löcher. Zudem bindet und leitet es Gifte aus und reduziert so Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten.

Biologo-Leaky Gut hat die Bestell-Nr. 10350, 125 ml kosten 124,60 Euro.

WAS GEGEN SCHMERZHAFTES SODBRENNEN HILFT

Sodbrennen, Magenschmerzen, Verdauungsprobleme – Heilpraktiker und Bestseller-Autor Uwe Karstädt empfiehlt ein probates, natürliches Gegenmittel.

Keine oder zu wenig Magensäure kann schmerzhaft Folgen haben

Denn dann passiert Schreckliches. Der Körper kann keine Parasiten und Keime aus der Nahrung abtöten und aus der Nahrung weder Vitamine, Mineralien, Spurenelemente noch Eiweiß oder andere essentielle Dinge aufspalten. Kurzum: Ohne Magensäure können wir unsere Gesundheit nicht erhalten. Und doch gibt es Arzneien, die die Produktion von Magensäure drosseln. Macht das wirklich Sinn?

Zu viel Magensäure: ein Mythos

Heilpraktiker Uwe Karstädt sagt: „Es ist eine Erfindung der Pharmaindustrie, dass z. B. Patienten mit Sodbrennen immer zu viel Magensäure haben. Das Gegenteil ist der Fall. Es fehlt Magensäure und daher gärt der Mageninhalt über Stunden. So entsteht Druck und dieser Druck drückt Nahrungsreste in die Speiseröhre.“ Laut Karstädt lösen sich die Probleme, wenn das aus Zuckerrüben gewonnene Naturprodukt Vektor-HCL täglich genommen wird.

Ein natürlicher Ausgleich ist wichtig

Heilpraktiker Karstädt weiß aus der Praxis: „Ist genug Magensäure da, kann die Verdauung wieder funktionieren. Das löst nicht nur das Problem des Sodbrennens, sondern verhindert auch Mangelernährung und eine Vielzahl von Zivilisationsleiden. Aber auch Keime und Bakterien dringen ohne ausreichend Magensäure in den Körper vor und schwächen ihn zusätzlich.“ Karstädt argumentiert auch: „Ab dem 40. Lebensjahr produzieren wir zu wenig Magensäure, dann ist es wichtig, diesen Mangel mit Vektor-HCL auszugleichen.“

Vektor-HCL hat die Bestell-Nr. 50040, die Flasche (125 ml) kostet 74,80 Euro.



Sodbrennen kann man mit Vektor-HCL verhindern

IST FASTEN UND ENTGIFTEN DASSELBE? DAS SAGT DER EXPERTE

Im Frühjahr ist Entschlackungszeit – das haben wir traditionell tief verinnerlicht. Tatsächlich hat es Sinn, dem Körper gerade jetzt eine Erholungskur zu gönnen. Allerdings haben sich die Zeiten geändert: Nicht mehr Schlacken, sondern Alltagsgifte sind das Kernproblem unserer Wohlstandsgesellschaft. Fachmann Dr. Ray erklärt, was unser Organismus daher nun braucht.

Warum ausgerechnet jetzt? Ist eine Entgiftungskur nicht immer sinnvoll?

Dr. Ray: „Grundsätzlich ja. Doch im Frühjahr ist unser Organismus besonders erschöpft und lechzt geradezu danach. Denn Bewegungsmangel und eine verstärkte Nahrungszufuhr im Winter haben ihn stark belastet. In aller Regel nehmen wir in dieser Zeit mehr Gifte auf als wir ausscheiden können. Belassen wir diese im Körper, drohen neben der berüchtigten Frühjahrsmüdigkeit eine Reihe sogenannter Zivilisationskrankheiten.“

Betrifft das jeden von uns?

Dr. Ray: „Im Prinzip schon, denn Gifte völlig zu vermeiden ist heutzutage nahezu unmöglich. Luft, Wasser und Nahrung sind bereits schwer belastet, Tendenz steigend. Besonders wichtig ist eine Entgiftung aber für diejenigen, die bereits Probleme haben. Und zwar nicht nur körperliche, sondern auch geistige und seelische! Hier spreche ich insbesondere auch von Kindern, die besonders stark auf Umweltgifte reagieren, etwa mit Allergien oder aggressivem Verhalten. Das zurzeit häufig diskutierte ADH-Syndrom, ein Aufmerksamkeitsdefizit in Verbindung mit Hyperaktivität, halte ich beispielsweise für die klassische Folge einer Vergiftung mit Schwermetallen.“

Um zu entgiften, setzen viele auf eine klassische Fastenkur...

Dr. Ray: „Hier rate ich ausdrücklich zur Vorsicht! Denn die traditionelle Fastenkur ist nicht mehr zeitgemäß, kann sogar mehr

Schaden als Nutzen bringen. Das liegt daran, dass beim Fasten Gifte, vor allem Schwermetalle, aus dem Fettgewebe freigesetzt werden. Werden diese nicht gebunden – und das ist bei einer Fastenkur der Fall! – können sie über das Blut ins Gehirn gelangen. Mit oft fatalen Folgen!“

Also lieber Entgiften statt Fasten. Sie sprachen bereits kurz seelische Probleme an. Inwiefern kann hier eine Detox-Kur helfen?

Dr. Ray: „Auch die Seele leidet unter Vergiftungen, wir fühlen uns ausgelaugt, müde und deprimiert. Hier schafft eine Entgiftung mit Biologo-Detox gleich dreifache Abhilfe: Es hebt zunächst die Stimmung, zusätzlich werden Sie rasch leistungsfähiger, erleben also eine Verbesserung Ihrer Lebensqualität. Und drittens aktivieren Sie den Stoffwechsel, wodurch überflüssige Pfunde leichter purzeln. Sie fühlen sich fitter und attraktiver.“

Auch ein gesunder Geist erhöht die Lebensqualität. Inwiefern hängen z.B. Demenz und Toxine zusammen?

Dr. Ray: „Meiner Ansicht nach sehr stark. Passieren Metalle die Blut-Hirn-Schranke, wie es beispielsweise durch häufig vorkommende chemisch produzierte Zitronensäure in unserer Nahrung ermöglicht wird, drohen Demenzerkrankungen wie Alzheimer. Auch der Süßstoff Aspartam steht unter dem Verdacht, zur Gehirnzellen-Zerstörung beizutragen.“

Was gut fürs Hirn ist, soll auch gut fürs Herz sein, richtig?

Dr. Ray: „Richtig! Und umgekehrt: Was dem Hirn schadet, das belastet auch unser Herz-Kreislauf-System. Auch hier wird ein Zusammenhang zwischen Umweltgiften und einer Zunahme von Herzinfarkten etc. vermutet.“

Empfehlen Sie auch bei MS eine Entgiftung ...

Dr. Ray: „Unbedingt, denn die Multiple Sklerose (MS) kommt gesichert nur dort vor, wo auch Amalgam als Zahnmaterial eingesetzt wird. Ein klares Zeichen dafür, dass Amalgam bzw. das darin enthaltene Quecksilber das Leiden auslöst. Meiner Ansicht nach bedarf es daher bei MS sogar sehr dringend einer Entgiftung.“

Ein sehr verbreitetes Leiden hierzulande ist Migräne. Wie sieht es hier aus?

Dr. Ray: „Obwohl es hier sehr unterschiedliche Formen gibt, erleben wir häufig denselben Teufelskreis: Gegen Migräne oder chronische Kopfschmerzen werden Tabletten genommen, die aber durch den übermäßigen Konsum erneut Schmerz-Attacken auslösen. Ähnliches gilt übrigens für Rheuma! Am Anfang einer ernsthaften Therapie sollte daher die Entgiftung mit Biologo-Detox stehen, denn nur so lässt sich herausfinden, was die wirkliche Ursache der Schmerzen ist.“

Biologo-Detox hat die Bestell-Nr. 14486, die Kurpackung kostet 138,50 Euro.

SO ERREICHEN SIE UNS: MONTAG - FREITAG: 8 - 18 UHR

AUS DEUTSCHLAND

Telefon: 0180 277 73 45

(6 Ct./Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

Fax: 0180 277 73 90

(3,9 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct./Min.)

AUS ÖSTERREICH

Telefon: 0810 001 270

(6,7 Ct./Min. aus allen österr. Netzen)

Fax: 0810 001 280

(6,7 Ct./Min. aus allen österr. Netzen)

INTERNATIONAL

Telefon: +49 180 277 73 45

(siehe dt. Kostenhinweis, zzgl. Auslandsgebühren)

Fax: +49 180 277 73 90

(siehe dt. Kostenhinweis, zzgl. Auslandsgebühren)

SCHRIFTLICHE BESTELLUNGEN BITTE AN: Bestellservice LL-Produkte, Postfach 35, 5017 Salzburg, Österreich